

MARAL – HIRSCH

Faszination „Jagen in Kasachstan“



mail@capra-adventures.com www.capra-adventures.com

 **capra**[®]
ADVENTURES

Nach Rußland und China ist Kasachstan das größte Land Eurasiens. Wenn man eine geographische Karte Kasachstans vor sich auf den Tisch legt und diese „erzählen“ läßt, erfährt man gleichzeitig viel und wenig von dem weiten Land. Fast die ganze Kartenfläche ist mit dem Gelb der Steppengebirge, Wüsten und Halbwüsten bedeckt, lediglich in den südlichen und östlichen Grenzregionen sind hohe Gebirgszüge markiert, die aber eher winzig im Vergleich zu den gelben Flächen erscheinen.

Der Maral lebt in Bergen des östlichen Tienschan, in den kasachischen Gebirgen Dschungar – Alatau, Tarbagatai und Saur Gebirgen, im Altei, im Salair – Rücken und Kusnezsk – Alatau – Gebirge, im Sajan – Gebirge und seinen Vorbergen, sowie im Baikalseegebiet. Auf dem Gebiet der GUS beläuft sich der Gesamtbestand von Maralhirsch auf etwa 80 000 Stück.

Die Hauptbrunft vom Maralhirsch in fast allen ihren Gebieten von Kasachstan bis zum Sajan-Gebirge fällt normalerweise in die zweite Septemberhälfte. Die gesamte Brunft erstreckt sich von September bis Anfang Oktober. In dieser Zeit wird speziell mit dem Ruf Gejagt. In Kasachstan sind Maralreviere sehr weitläufig. Die Trophäenqualität ist im Dschungar – Alatau – Gebirge sehr gut. Marale zwischen 10 bis 16 – 17 Kilogramm Geweihgewicht. Die Wildnisjagd mit der Maralpfeife in der Brunftzeit verläuft auch hier – ähnlich wie im Altai und Sajan Bergen. Die Jagd auf Maral wird ab Mitte September bis Mitte Oktober veranstaltet. Unterkunft findet man in Blockhütten, Zeltlager oder Jurten. Gejagt wird mit Hilfe von Pferden oder per Fusspirsch im Gebirge auf 1.000 bis 2.500 Meter Höhe. Zusätzlich (oder als Kombination) können Sibirische Rehböcke, Sibirischer Steinbock und Wolf erbeutet werden.

ANGEBOT

Jagen in Kasachstan - Maral Hirsch

Jagdtermin 10.09. - 01.11.

IM PREIS INBEGRIFFEN:

(Preisänderungen vorbehalten)

- 10 volle Jagdtage
- sämtliche Bewilligungen
- Transfer ins Jagdcamp ab Almaty Airport
- Vollpension
- Übersetzer
- Jagdorganisation
- Pirschführung 1:1
- Trophäenvorpräparation im Felde

Angeschweisstes und nicht gefundenes Wild gilt als erlegt! Sobald das Tier/die Tiere erlegt ist/sind, gilt die Jagd als beendet.

IM PREIS NICHT INBEGRIFFEN:

- An- und Abreise
- falls nötig Inlandflüge
- Helikopter für Transfer ins Jagdgebiet
- Hotel und Verpflegung vor und nach der Jagd
- Alkoholische Getränke
- Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- Taxidermist
- Trophäentransport Inland und Vorbereiten für den Export, inkl, Veterinärzertifikate € 380
- nicht jagende Begleitperson € 220/Tag
- Waffeneinfuhrbewilligung € 365
- Zusätzliche Jagdtage € 350/Tag
- Formalitätenpaket € 250
- VIP An und Abreise (zu empfehlen) € 150
- Bearbeitungsgebühr € 250

Es gelten die AGB der capra ADVENTURES.

Flughafen: Almaty

REVIER: BELOZEK

Jagdbasikosten		€ 5'800
Erlegergebühr:	1. Maral	€ 2'500
	weiterer Maral	€ 4'500
Keiler		€ 1'200
Wolf		€ 900

REVIER: KETMEN

Jagdbasikosten		€ 3'400
Erlegergebühr:	1. Maral	€ 2'500
	weiterer Maral	€ 4'500
	Keiler	€ 1'200
	Wolf	€ 900

REVIER: TASTAU

Jagdbasikosten		€ 6'400
Erlegergebühr:	1. Maral - 10 kg	€ 2'700
	10 - 12 kg	€ 3'700
	12 - 14 kg	€ 4'700
	14 kg +	€ 5'700
	weiterer Maral	€ 4'500
	Steinbock	€ 3'000
	Keiler	€ 1'200
	Wolf	€ 900